



Rheinischer Landwirtschafts-Verband e. V.
Landesjagdverband NRW e. V.



12. Okt. 2017

Afrikanische Schweinepest – Information und Vorbeugung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kreisbauernschaften und Kreisjägerschaften der Kreise Aachen, Düren, Euskirchen und Heinsberg laden Sie hiermit zu einer gemeinsamen Veranstaltung ein.

Die Afrikanische Schweinepest breitet sich seit über 3 Jahren in Osteuropa aus und mahnt alle Verantwortlichen, sich über Präventionsmaßnahmen Gedanken zu machen. Seitdem auch in Tschechien unweit der Grenze zu Österreich und Ungarn zahlreiche verendete Wildschweine mit dem ASP-Virus gefunden wurden, ist die Sorge um die Einschleppung dieser Seuche auch nach Deutschland deutlich gestiegen. Insbesondere die in den vergangenen Jahren stetig gestiegene Wildschweinpopulation bietet verstärkt Anlass zur Sorge, erhöht sich das Übertragungsrisiko für die Seuche doch hierdurch um ein Vielfaches. Allein ein enger Schulterschluss zwischen Jägern und Landwirten kann an dieser Stelle helfen, die gewünschte und notwendige Bestandsreduzierung beim Schwarzwild effizient zu erreichen.

Da es keinerlei Impfstoff zur Bekämpfung oder Eindämmung der Afrikanischen Schweinepest gibt, ist zu befürchten, dass im Falle eines Seuchenausbruchs jahrelange Einschränkungen für den Handel und Transport von Schweinen bzw. Schweinefleisch gültig werden. Gerade die Prävention – etwa das Anlegen von Bejagungsschneisen – geht aber alle Landwirte an. Wir müssen alles daran setzen, ein Einschleppen der Seuche zu verhindern!

Um Ihnen einen vertiefenden Einblick in die Thematik zu geben, aber insbesondere auch aufzuzeigen, welche präventiven Maßnahmen alle beteiligten Akteure ergreifen können, laden wir Sie hiermit herzlich ein,

am Montag, dem 6. November 2017,

ab 19:00 Uhr

in die Aula der Landwirtschaftskammer,

Rütger-von-Scheven-Straße 44, 52349 Düren

zu kommen.

Im Anschluss an drei Impulsvorträge aus der Sicht von Tierärzten, Jägern und Landwirten wollen wir mit Ihnen intensiv darüber diskutieren, welche Ansätze wir zur Lösung der anstehenden Probleme verfolgen müssen.

Tagesordnung

1. ***Begrüßung***
Paul-Christian Küskens,
Vizepräsident des RLV
2. ***Afrikanische Schweinepest – Ausbreitung und Maßnahmen zur Eindämmung***
Dr. Sandra Blome,
Friedrich-Loeffler-Institut
3. ***Prävention aus Sicht des Jägers – Zeitgemäße Schwarzwildbejagung***
Peter Markett,
Wildmeister und beratender Berufsjäger NRW
4. ***Was kann die Landwirtschaft tun?***
Helmut Dahmen,
Michviehhalter, Mechernich
5. ***Schlusswort***
Richard Hansen,
Vorsitzender der Kreisjägerschaft Düren

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten aus organisatorischen Gründen um
Anmeldung bis zum 27.10.2017 bei der**

***Kreisbauernschaft Düren e. V.
Geschäftsstelle***

***Telefon: 02421/52890
Email: dueren@kb.rlv.de***

Mit freundlichen Grüßen



Richard Hansen
Vorsitzender
Kreisjägerschaft Düren e.V.